

ADAC YOUNGTIMER TOUR 2022



Aller guten Dinge sind drei - die 3. ADAC Youngtimer Tour Westfalen. Kultiger geht's nicht!

Ruhrgebiet war gestern - 2022 rief das Münsterland. Und wie: 85 Youngtimer knatterten über die rund 211 Kilometer lange Strecke- über schmale Feldwege, vorbei am wunderschönen Schloss Nordkirchen bis zum alten Kabelwerk in Beelen. Bewaffnet mit einem Roadbook und allerlei Süßkram aus den 90ern, erlebten unsere Teilnehmer das Münsterland von seiner schönsten Seite.

ADAC Westfalen Sportvorstand Jürgen Hieke begrüßte die Teilnehmer beim Start persönlich. Für Ihn ist die Tour ein Garant für gute Stimmung- und das zum dritten Mal in Folge: „Die Youngtimer Tour ist eine Spaß-Veranstaltung. Da geht es nicht um Zeiten oder um besondere Platzierungen. Die Stimmung der Teilnehmer ist super. Viele haben Motto-Kleidung aus der Zeit an, sind unglaublich relaxed und freuen sich auf einen entspannten Sonntag.“

Ein Hauch von Olympia

Die Tour stand dieses Jahr im Zeichen der Olympischen Spiele von 1992. Für unsere Teilnehmer bedeutete das, olympische Disziplinen an jedem Zwischenstopp. Natürlich keine echten. Und auch eher was für die Lachmuskeln. Richtig olympisch wurde es beim Diskus- beziehungsweise Frisbee-Werfen. Gefolgt vom spaßbringenden „Click and Catch“ kurz vor der wohlverdienten Mittagsrast im Restaurant „Frenkings Tenne“. Geschick musste man auch beim „Murmel-Curling“ vor der Kaffeepause beweisen. Keine einfache Disziplin aber am Ende steht ja sowieso der Spaß im Vordergrund, frei nach dem olympischen Gedanken: „Dabei sein ist alles!“.

Und Gewinner ist ja sowieso jeder, der bei der 3. ADAC Youngtimer Tour Westfalen mitfährt. Zweite oder dritte Plätze braucht da kein Mensch, deshalb gab es für unsere Teilnehmer nur Goldmedaillen, standesgemäß aus echtem Vollmilch-Hüftgold. Aber auch die wahren Olympioniken, die in den Einzeldisziplinen besonders überzeugten, wurden noch geehrt. Und was ist schöner als ein schicker Pokal oder eine Ehrenurkunde, wenn man unsere Tour erfolgreich geschafft hat? Natürlich: ein waschechter Lorbeerkrantz!

Immer mit dabei: der gute Zweck

Mit auf der Strecke war natürlich auch wieder der gute Zweck. Der ADAC Westfalen wollte in diesem Jahr den Helfern der Ukraine UND dem Personal des Klinikum Dortmund etwas Gutes tun. Daher wurde ein Youngtimer an Mitarbeiterinnen des Klinikums Dortmund, die nach zwei Jahren Corona-Pandemie, direkt bei der nächsten Krise im Einsatz sind und Hilfsgüter und Operationen für geflüchtete Ukrainer organisieren, verlost. Gewinner waren Sultana Georgiou und Tamara Schein. Für die Beiden eine tolle Abwechslung zwischen den Nachtschichten:

ADAC Westfalen e. V
Bereich Sport

Freie -Vogel Straße 393/B1
44269 Dortmund
T +49 231 54 99 0
F +49 231 54 99 230

adac.de/nrw

Vorstandsvorsitzender: Bernd Kurzweg
Geschäftsführung:
Dr. Dominik Schwarz

USt.-ID DE 124911809 Dortmund,
VR 1763

Sparkasse Dortmund
IBAN: DE32440501990181001356
BIC: DORT DE 33XXX

Commerzbank AG München
IBAN: DE6944080050018175900
BIC: DRES DE FF 440



„Wir freuen uns riesig! Vor allem, dass wir das gewonnen haben. Wir haben den Kofferraum auch voll mit Energy Drinks, damit wir das gut überstehen und sind gespannt!“.

In Kooperation mit unserem Medienpartner BILD (Ausgabe Ruhrgebiet) haben wir noch zwei Wagen an Helfer mit Herz verlost. Die Gewinner waren Gastfamilien der Flüchtlingsorganisation „Train of Hope Dortmund e.V.“.

Für Gewinnerin Monika Knappkötter war die Tour ein absolutes Erlebnis:

„Fantastisch, das ist wirklich toll. Ich bin sowieso Rätsel- und Spiele-Fan und hab sowas noch nie gemacht - einfach total genial.“

Beim abendlichen Get-together konnten alle Teilnehmer den Tag perfekt abschließen und genießen. Und natürlich schon mal die Planung für 2023 in Angriff nehmen. Für Immanuel Noske, der in einem alten Feuerwehr-Einsatzfahrzeug dabei war, darf es im kommenden Jahr gern so weitergehen: „Wir sind die ein oder andere Rallye schon gefahren, aber ich muss sagen, wir haben selten so eine schöne Strecke erlebt. Das war entspannt, das war eine schöne Landschaft, es waren gute Straßen, obwohl es Feldwege waren. Toll - einfach nur toll. Und selbst das Wetter war gut organisiert.“

2023 ist die Tour wieder unterwegs

Im kommenden Jahr soll die ADAC Youngtimer Tour Westfalen natürlich wieder stattfinden. Frei nach dem Motto: aller guten Dinge sind vielleicht auch vier! Neue Strecken, neue Aufgaben. Die Ideen sind schon da. Eins wird aber gleich sein: es wird wieder ein wunderbarer Spaßtag für alle Fans von 90er Jahre Kult-Autos.

Infos zum Termin 2023 und zur Anmeldung teilt der ADAC Westfalen natürlich rechtzeitig über alle Online- und Social-Media Kanäle mit.

Der ADAC Westfalen und der Vorstand für Ortsclubs, Klaus Hasenpusch, möchten sich vor allem bei den vielen, vielen ehrenamtlichen Helfern der Ortsclubs und den Organisatoren der 3. ADAC Youngtimer Tour Westfalen ganz herzlich bedanken. Ohne euren Einsatz wäre all das nicht möglich. Wir freuen uns sehr, dass wir Euch haben! Danke!